

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Aufsatz für Überflieger*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Vorwort	3
1. Die Audioseiten	4
2. „Au“ wie Aufsatz	6
3. Die Erzählung	9
3.1 Didaktischer Kommentar	9
3.2 Erzählanfänge	10
3.3 Innere Handlung und Figurenrede	17
3.4 Zeitregie	22
3.5 Drei Formen des Erzählverhaltens	25
3.6 Parallelhandlung	27
3.7 Figuren darstellen: Portraits	29
3.8 Fantastisches	33
4. Die Schilderung	36
4.1 Didaktischer Kommentar	36
4.2 Stimmungen und Gefühle	37
4.3 Magische Momente	41
5. Die Inhaltsangabe	42
5.1 „Ih!“ wie Inhaltsangabe	42
5.2 Zum Kichern und Gruseln	43
6. Der Bericht	47
6.1 Missverständnisse	47
6.2 W-Fragen und Antworten	48
6.3 Besuch bei der Schulzeitung	49
6.4 Schlagzeilen gesucht!	51
6.5 Beschreiben statt Bewerten	52
Lösungsvorschläge	53

Vorwort

Der vorliegende Band lädt Schülerinnen und Schüler dazu ein, literarisch zu erzählen, mit Figuren, Perspektiven, Plots und Portraits zu spielen, über den Tellerrand konventioneller Aufsatzdidaktik zu blicken und dabei das Medium Sprache vital und variantenreich zu erleben.

Mit Tipps und Anleitungen zum Verfassen poesieverdächtigter Erzählungen und Schilderungen, sachgerechter Inhaltsangaben und seriöser Berichte wendet sich das Material an Adressaten, die im konventionellen Aufsatzunterricht oft unterfordert sind und sich gern mit komplexer Textgestaltung befassen.

Dabei entstehen Texte mit souveräner Zeitregie, gehaltvollen literarischen Figuren, Perspektivenwechseln und ungewohnten Erzählhaltungen.

Das Material hilft dabei, leistungsstarke Kinder in ihrer Autonomie zu fördern und ihr Interesse an literarischen Vorlagen zu vertiefen. Im Austausch der Arbeitsergebnisse wird dafür gesorgt, dass kommuniziert und gewürdigt wird, was kleine und große „Überflieger“ zu Papier gebracht haben.

Daneben enthält der Band umfangreiches Audiomaterial. Auf 16 Tracks sind die Sounds guter Erzählungen ebenso zu hören, wie fehlerhafte Textentwürfe, die es beim konzentrierten Zuhören zu entdecken gilt.

Die Lösungsvorschläge komplettieren eine Aufsatzdidaktik, die sowohl im Lehrgang als auch in der freien Arbeit oder in der gezielten Förderung vermeintlich leistungsstarker Schülerinnen und Schüler eingesetzt werden kann.

Erfolgreiche Deutschstunden versprechen
der Kohl-Verlag und Hans-Peter Tiemann

Die Symbole bedeuten:



schriftlich
bearbeiten



lesen und
vorlesen



einen Audio-Track
spielen / anhören

1 Audioseiten



Die Übersicht zeigt die **Audio-Files zu den Erzählungen**, gesprochen von Hans-Peter Tiemann.

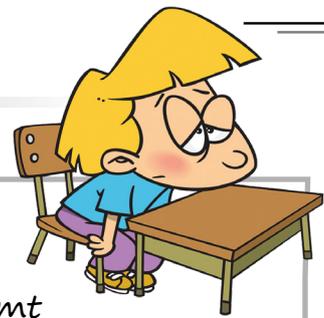
Tracks	Thema	Seite
Track 1	Fünf Schreibtipp <i>Die Lösungen</i>	S. 13
Track 2	Zwei Erzählanfänge <i>Offener Anfang oder Einleitung?</i>	S. 14
Track 3	So beginnen zwei Krimis <i>Kommentar des Autors</i>	S. 15
Track 4	Ein Märchenanfang <i>Ohne übliche Einleitung</i>	S. 16
Track 5	Elfmeter <i>Innere Handlung in einer Erzählung</i>	S. 19
Track 6	Die Zeitdehnung <i>Zur Bedeutung eines Erzählmittels</i>	S. 23
Track 7	Nah- und Großaufnahme <i>Ein Erzählausschnitt</i>	S. 24
Track 8	Im Spuckschloss <i>Ein Gedicht</i>	S. 25

1 Audioseiten



Die Übersicht zeigt die **Audio-Files zu den Erzählungen**, gesprochen von Hans-Peter Tiemann.

Tracks	Thema	Seite
Track 9	Charakter oder Typ <i>Ein Erzählausschnitt</i>	S. 31
Track 10	Herr Brunsiek <i>Ein Lehrer wird vorgestellt</i>	S. 32
Track 11	Zwei Gedichte <i>Ampelmärchen und Kalte Dusche</i>	S. 33
Track 12	Zwei Erzählanfänge <i>Raditzel und Risikoratzen</i>	S. 35
Track 13	Das Kind und der Schmetterling <i>Eine Schilderung</i>	S. 39
Track 14	Gartenparty <i>Zwei Inhaltsangaben</i>	S. 43
Track 15	Die Prinzessin auf der Erbse <i>Das Märchen und die fehlerhafte Inhaltsangabe</i>	S. 44
Track 16	Unser Kurvenschleicher <i>Eine Inhaltsangabe</i>	S. 46



Hallo!

Heute Morgen kam Felix Pelzmeier in die Klasse gestürmt und rief: „Mathe fällt aus – Herr Kampeter fehlt!“ Für Pelzi war das die Top-Nachricht des Vormittags, andere hätten gern erfahren, wie man Brüche durch Brüche teilt.

Egal. Es kam eine unbekannte Lehrerin, die uns freundlich begrüßte, sich als Frau Bender vorstellte und hinter dem Pult Platz nahm.

„So, Kinder, nehmt bitte eure Hefte heraus und schreibt einen Aufsatz!“

„Wie jetzt, Aufsatz?“, knurrte Mario, und Emma fügte hinzu:

„Worüber denn?“

„Mir ganz egal!“, antwortete Frau Bender, kramte einen Stapel Hefte aus der Tasche, ruckelte ihre Brille zurecht, zückte einen Rotstift und fing an zu korrigieren.

Vermutlich wollte sie dabei nicht gestört werden, denn als Emily nachfragte, ob sie auch malen dürfe, schüttelte sie energisch den Kopf und wiederholte: „Aufsatz habe ich gesagt, sonst nichts!“

Die meisten von uns starrten auf leere Blätter und leere Blätter starrten auf die meisten von uns. Pelzi kaute seine Füllerkappe platt, und Marvin Kniffke genehmigte sich ganz hinten ein drittes Frühstück. Nur Pamela Gurk und Leandro Pfeiffer schrieben los wie vom Affen gebissen.

Vierzig Minuten später packte Frau Bender ihre Klamotten ein und wartete auf den Pausengong. „Könnt jetzt Schluss machen“, meinte sie mit einem Blick auf die Uhr. Da meldete sich Leandro und reckte ihr sein Deutschheft entgegen: „Wollen Sie's nicht lesen, Frau Bender?“ Doch die wimmelte ab, rief uns ein „Fenster auf!“ hinterher und stürmte auf den Flur.

Mia

1) Erzählt, was in der Klasse passierte. Erklärt, warum die Kinder so zögernd mit dem Schreiben beginnen und warum der Schluss der Stunde für einige enttäuschend ist.

2) Nehmt Stellung zu diesen Meinungen:

Amelie: Wir sollten nicht so zimperlich sein. In der Schule wird geschrieben, was die Lehrerin oder der Lehrer sagt!

Luise: So eine Aufgabenstellung ist viel zu ungenau. Frau Bender sollte ansagen, welche Aufsätze sie von uns erwartet.

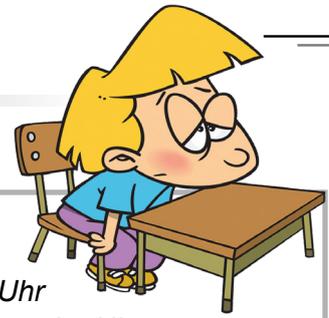
Ben: Das eigentliche Problem ist: Es interessiert sie überhaupt nicht, was wir schreiben. Sie will einfach nur ihre Ruhe haben.

Ratschläge für Frau Bender



3) Schlüpf in die Rolle einer Schülerin oder eines Schülers der Klasse und schreibt Frau Bender einen Brief. Teilt ihr darin eure Meinung zu dieser Stunde mit und gebt ihr ein paar Ratschläge, wie sie sich besser verhalten sollte, wenn es um das Thema „Aufsatz“ geht.

2 „Au!“ – wie Aufsatz



1 zehn Uhr achtunddreißig - zehn Uhr neununddreißig - zehn Uhr vierzig - zehn Uhr einundvierzig - zehn Uhr zweiundvierzig - zehn Uhr dreiundvierzig - zehn Uhr vierundvierzig - zehn Uhr fünfundvierzig - zehn Uhr sechsundvierzig - zehn Uhr siebenundvierzig - zehn Uhr achtundvierzig - zehn Uhr neunundvierzig - zehn Uhr fünfzig - zehn Uhr einundfünfzig ...

2 Die Sonne knallt aufs Schuldach. Gegenüber lässt ein Fünftklässler einen Papierflieger aus dem Fenster gleiten und blickt seinem weißen Vogel hinterher, der lautlos über den Schulhof schwebt. Unten auf dem Kleinspielfeld kracht ein Basketball gegen den Korb.

3 „Hilfe!“ Das Monster mit den drei unförmigen Köpfen kommt auf mich zu. Ich halte mich am Brückengeländer fest. Wie kann ich das Ungeheuer bloß stoppen?
„Spring, Emily, spring!“, kreischt Pauline.

4 Es war einmal ein Zwerg. Der lebte ganz allein in einem großen dunklen Wald. Doch der Zwerg war glücklich, denn der Regen spendete ihm Wasser, die Sonne wärmte ihn und die Tiere des Waldes ...

5 Montag, 12. Mai
Habe heute verschlafen, hätte beinahe den Bus verpasst. Draußen durchregnet, gebrauchter Tag. Kann nur besser werden, wenn ich sie später treffe, am Kiosk vielleicht...
Bin gespannt, was sie sagt.

Hier wird eine Situation dargestellt, Beobachtungen, Eindrücke und Stimmungen.



Tom

Das ist ein Bericht, was sonst!



Ayla

Eine Fantasieerzählung, ganz klar!



Mehmet

Das hat nichts mit Aufsatz zu tun.



Leon

Das wird ein Märchen.



Paula

Klingt wie'ne Erlebniserzählung.



Marvin

Klare Sache, Tagebuch!

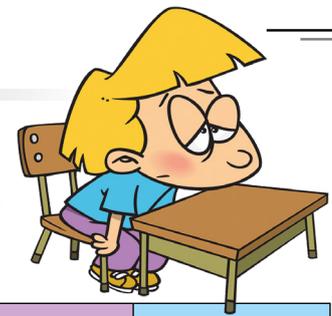


Sedat



4) Lest die Auszüge aus fünf Texten, die in der Vertretungsstunde entstanden sind.

5) Findet heraus, auf welche Textauszüge sich die Kommentare in den Sprechblasen beziehen. Begründet eure Zuordnung. **Achtung:** Zwei Sprechblasen können nicht zugeordnet werden.



Deine Erfahrungen mit verschiedenen Aufsatzarten im Deutschunterricht

AUFSATZART	Beispiele	Ist mir bekannt:	So bewerte ich:
1) Erzählung	- Ereignisse, die du so oder so ähnlich erlebt hast - frei Erfundenes: ein Krimi, eine Tiergeschichte, Fantastisches, Märchenhaftes, Unwirkliches ...		
2) Nacherzählung	- zu einem Märchen - zu einer Geschichte - zu einem Film - zu einer Bilderfolge		
3) Schilderung	- eine Stimmung - eine Momentaufnahme - eine Situation - ein paar Eindrücke		
4) Bericht	- über ein Ereignis		
5) Bildbeschreibung	- ein Foto - eine Zeichnung		
6) Personenbeschreibung	- jemand, der dir tatsächlich begegnet - eine erdachte Figur (vielleicht aus einem Roman ...)		
7) Vorgangsbeschreibung	- eine Tätigkeit, etwas zubereiten, reparieren - eine Gebrauchsanweisung		
8) Buchkritik/Filmkritik	- zu einer Klassenlektüre - zu einem Buch/Film, das/den du der Klasse vorstellst		
9) Inhaltsangabe	- zu verschiedenen Texten - zu Filmen		
10) Brief/ Leserbrief	- an befreundete Personen - an Leserinnen und Leser		
11) Protokoll	- zu einem Gespräch, einem Treffen, einer Versammlung		



6) Lest, welche **Aufsatzarten** in dieser Tabelle genannt werden. Tauscht eure Erfahrungen dazu aus und nennt Beispiele. Vielleicht erinnert ihr euch an Themen.



7) Füllt die Tabelle aus, kreuzt die bekannten Aufsatzarten an und bewertet eure Erfahrungen damit, indem ihr Schulnoten (1 - 6) verteilt.

Aufsatz für Überflieger

2. Digitalauflage 2024

© Kohl-Verlag, Kerpen 2022
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Hans-Peter Tiemann
(Die Rechte an den Erzählungen verbleiben beim Autor.)

Umschlagbild: © watman - AdobeStock.com

Bildquellen: © clipart.com

Redaktion: Kohl-Verlag

Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 549

ISBN: 978-3-98558-363-8

© Kohl-Verlag, Kerpen 2024. Alle Rechte vorbehalten.

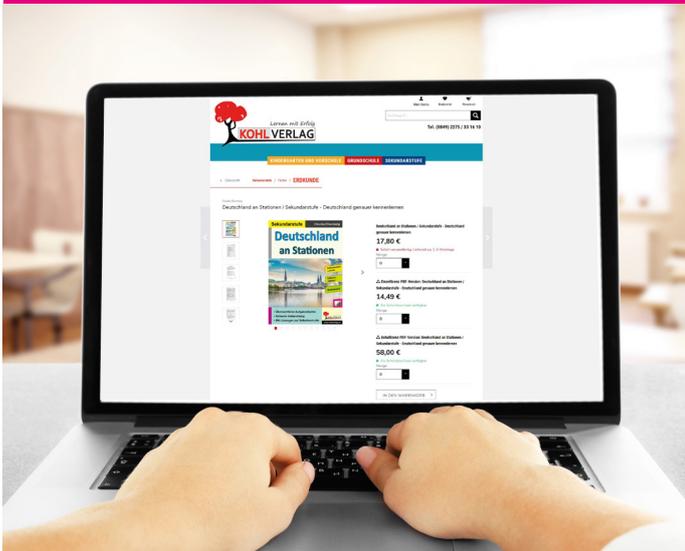
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2024

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Aufsatz für Überflieger*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

